Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.
Von **NEW YORK** nach **HAMBURG**
via Southampton

Sicher—Schnell—Bequem

Die neuen
Doppelschrauben-Schnelldampfer
von 10,000 Tonnen und 12,500—16,000 Pferdekraft
gehören zu den
Schönsten und größten Schiffen der Welt.

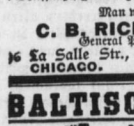
Schnellste Fahrt nach Deutschland!

Dieser Linie gebührt der Ruhm, alles bisher auf dieser Route an Schnelligkeit Gebotene weit übertroffen zu haben. Die eigentliche Oceanfahrt dauert nur

SECHS TAGE

Durchbillets zu niedrigen Preisen
Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft. Deichstraße, Hamburg und 37 Broadway, New York.
Man wende sich an
C. B. RICHARD & CO.
General Passage-Agenten
56 La Salle Str., CHICAGO. | 61 Broadway, NEW YORK.

BALTISCHE LINIE



NEW YORK-STETTIN
Außerordentlich billige und bequeme Route.
C. B. RICHARD & CO.
General Passage-Agenten

UNION LINIE.

NEW YORK-HAMBURG
direkt. Diese Linie befördert nur Zwischendeck-Passagiere. Niedrige Preise.
C. B. RICHARD & CO.
General Passage-Agenten

HAMBURG-BALTIMORE-LINIE
Vorzügliche Beköstigung.

Außerordentlich billige Preise.
C. B. RICHARD & CO.
96 La Salle Str., CHICAGO. | 61 Broadway, NEW YORK.
5 N. Holliday Str., BALTIMORE.
Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!

Ueber
2,000,000
sind mit den Dampfern des
Norddeutscher Lloyd
sicher und gut über das Meer befördert worden.

Schnelldampferfahrt!
Kurze Seereise in neun Tagen
zwischen
Bremen und New York.
Die berühmten Schnelldampfer
Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe,
Sonnabends und Mittwochs von Bremen.
Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen, und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Oelrichs & Co., No. 2 Bowling Green, N. Y.
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave., und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue
Agenten für Scranton.

Eine vorzügliche Gelegenheit

zur Ueberfahrt zwischen Deutschland und Amerika bietet die bewährte und beliebte Baltimore Linie des
Norddeutschen Lloyd.
Die rühmlichst bekannten, sowie die neuen und erprobten, 6000 Tons großen Postdampfer dieser Linie fahren regelmäßig wöchentlich zwischen
Baltimore und Bremen
direct,
und nehmen Passagiere zu sehr billigen Preisen. Gute Verpflegung! Größtmöglichste Sicherheit. Dolmetscher begleiten die Einwanderer auf der Reise nach dem Westen. Bis Ende 1888 wurden mit Lloyd Dampfern
1,885,513 Passagiere
glücklich über den Ocean befördert, gewiß ein gutes Zeugniß für die Beliebtheit dieser Linie.
Weitere Auskunft ertheilen:
A. Schumacher & Co., Gen'l Agenten, No. 5 Süd Gay Str., Baltimore, Md oder deren Vertreter im Auslande.

Deutsche Metzgerei
von
Caspar Jenny,
No. 416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch; desgleichen die schmackhaftesten Würste jeder Art.
Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn Beef und das feinste Pöckelfleisch stets in großer Auswahl.
Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

THIS PAPER may be found on file at Geo. P. Rowell & Co's Newspaper Advertising Bureau (10 Spruce St.), where advertising contracts may be made for it IN NEW YORK.

Vergeßt nicht,
daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren ꝛc. bei
Freeman
erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.
Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.
Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Ausverkauf
—von—
Silberwaaren

Zum Kostenpreise!
um Raum für andere Waaren zu machen
—
Thee-Service,
Frucht-Teller,
Kuchen-Körbchen,
Wasser-Service,
Castors, Löffel, u. s. w.

Positiv die größte Auswahl von
Goldenen und **silbernen Uhren**
in der Stadt Scranton;
—wie auch—
Ketten, Ringe, Brochen.
C. Schimpff, Juwelier,
319 Lackawanna Ave.

Charles Schlager,
Realeigenthum Broker,
138 **Wyoming Ave., Scranton,**
gegenüber dem Forest Haus.

Es wird uns freuen, Kauflustige bei uns zu sehen. Wenn du verbessertes oder unverbessertes
Eigenthum
kaufen willst, wir können dich zufrieden stellen. Willst du verkaufen, so ist es auch zu deinem Vortheil, bei mir vorzusprechen. Telephon.

Werthvolles Eigenthum
zu verkaufen,
der Hinterlassenschaft der verst. Catharine Schadt angehörend. Dasselbe besteht aus den folgenden Strichen:
2 Lots an Marionstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bei 162 Fuß zur Alley.
1 Lot an Marionstraße, 32 bei 162 Fuß.
1 Lot an Wyoming Ave, 40 bei 202 Fuß.
7 Lots an Adams Ave., jede 40 bei 168 Fuß.
Die Wohnhäuser No. 1409 und 1411 Sanderson Avenue, in gutem Zustande, mit Lots je 46 bei 232 Fuß.
Haus und Lot No. 410 Olivestraße, zwischen Wyoming und Washington.
Obiges Eigenthum wird unter günstigen Bedingungen verkauft von
Chas. Tropp, Exekutor,
415 N. Washington Ave.

Zwei Farms
in Jefferson Township (in der Beech), in gutem Zustande, mit allen nöthigen Gebäuden werden billig verkauft oder gegen Stadteigenthum ausgetauscht. Nachzufragen bei Frank Rauschmayer oder Jakob D. Keiper, Jefferson Township. 20

Farms zu verkaufen.
Der Unterzeichnete hat zwei gute Farms und wünscht eine davon zu verkaufen, oder gegen Stadteigenthum zu vertauschen. Sie liegen in Paupack Township, Wayne County; eine hat 65 Acker mit gutem Haus, Scheuer, Wasser, Obstgarten etc. Preis $2000 baar. Die andere hat 58 Acker, kleines Haus, neue Scheuer, Wasser, Obstgarten ꝛc. Preis $1500; halb baar. Zu erfragen bei
20,6 George Rose,
Hemlock Hollow, Wayne Co., Pa.

Handwagen zu verkaufen.
Ein vierrädiger Handwagen, stark gebaut, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Office des „Wochenblatt."

Eine Liberty Presse
welche eine 10x15 Form hält, mit Dampf- und Fuß-Druck, ist billig zu verkaufen. Muß diese Woche genommen werden. Zu erfragen in dieser Office, 511 Lackawanna Avenue.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Capouse Avenue wird für die Asphaltpflasterung vorbereitet.

— 128 Todesfälle ereigneten sich hier im Monat April, 7 weniger als im März und 2 mehr als im April 1889.

— John Wünsch und Nora Polhamus wurden vorletzten Dienstag in Binghamton getraut.

Sämereien jeder Art, Steckenbohnen, Erbsen; deutsche Sämereien etc. bei Widmayer, 530 Lacka. Avenue.

— M. D. Osterhaut von Providence, der kürzlich zur Erholung nach Florida ging, starb dort am Mittwoch.

— Die Brücke zu dem Ausstellungsgrunde ist wieder fahrbar und substantiell gebaut.

George Felton, Schlosser und Messerschmied. Schirme reparirt. Rubber Stamps, 136 Penn Avenue. 18,4

— Contraktor Schröder hat am Montag die Arbeit an dem Munizipalgebäude wieder begonnen.

Tuch-, Filz- und Strohhüte in großer Auswahl für Männer und Knaben in Browns Bee Hive.

— Reisende werden darauf aufmerksam gemacht, daß verschiedene Bahnen ihre Fahrzeit verändert haben.

— Ein schwacher Rücken, mit einem lähmenden Schmerz über den Hüften ist ein Zeichen kranker Nieren. Gebraucht das beste bekannte Nierenheilmittel, welches ist Burdock Blood Bitters.

— Der Milchhändler O. H. Reynolds an Adams Avenue wurde am Sonntag Morgen todt in seinem Bette gefunden.

— Richter Hand wurde am Samstag von seinem Elevatoren am Kopfe getroffen, hatte aber Geistesgegenwart genug, rasch zurückzuspringen und entkam ohne Schaden.

Habt ihr unsere Auswahl von Kinderkutschen gesehen? Wenn nicht, so wird es euch bezahlen, denselben zu inspiziren, ehe ihr kauft. China Hall, Weichel & Millar, Wyoming Avenue.

— Herr John T. Howe ist letzte Woche in Begleitung seines Sohnes von der Pacific Küste zurückgekehrt und hat sich sein Gesundheitszustand gebessert.

Lancaster, Pa.
Fünf Monate litt ich an heftigen rheumatischen Schmerzen. Mir wurde angerathen St. Jakobs Oel anzuwenden; ich befolgte den Rath und wurde geheilt.—Andrew Kray.

— Die hiesigen Barbiere haben einen Verein gegründet und folgende Beamten erwählt: Präsident, Geo. Wahl; Vize Präs., Charles Falkowski; Schatzmeister, Charles Speicher.

— Martha, die Ehefrau von Reuben L. Cooper, jr., von Bald Mount, Newton Township, beging vorletzten Samstag Selbstmord, indem sie eine Dosis Pariser Grün verschluckte. Anhaltende Krankheit hatte ihren Geist gestört.

Wir führen den größten und feinsten Vorrath von Wirthschaftsgläsern in der Stadt und zu niedrigsten Preisen. China Hall, Weichel & Millar, Wyoming Avenue.

— Herr Chas. W. Rösler ist nach sechsjähriger segensreicher Wirksamkeit von der Präsidentschaft des Lackawanna Hospitals zurückgetreten und James P. Dickson ist an seine Stelle erwählt worden.

— Eine Anzahl hiesiger Kapitalisten haben ungefähr 800 Acker Kohlenland, oberhalb Minersville, Schuylkill Co., gelegen, gepachtet und sollen beabsichtigen, in Bälde darauf ausgedehnte Kohlenwerke zu errichten.

— Die N. J. C. Eisenbahn Co. läßt jetzt auch einen Sonntagszug zwischen Scranton und New York fahren wie folgt: Der Zug verläßt New York um halb 5 Uhr Morgens und trifft in Wilkesbarre um 11.59, in Scranton um 12.45 ein. Verläßt Scranton um 2 und Wilkesbarre um 2.45 Nachmittags für New York.

Blut-Leberwurst, Braunschweiger Leberwurst, Lyoner Würste, Basler Landjäger, Frankfurter Würste und andere importirte Delikatessen von vorzüglicher Güte, auch alle Käsesorten. F. J. Widmayer, 530 Lacka. Avenue.

— Nach der Ansicht von Stadtcontrolleur Eisele ist die Verordnung, welche das Salair des Mayors auf $2500 erhöht, gesetzlich, und er hat die Zahlungsanweisung für den Monat April unterzeichnet. Sollten Einwände erhoben werden, so wird man die Sache zum gerichtlichen Austrag bringen.

— Ein Hund, der alle Anzeichen der Tollwuth an sich trug, rannte am Montag Nachmittag durch verschiedene Straßen im Centrum der Stadt und erschreckte die zahlreichen Fußgänger. Er gerieth schließlich in den Keller von Sanderson's Apotheke, an Spruce-straße, und wurde erschossen.

— Im zweiten Stockwerke von James Matter's neuem Gebäude, No. 10 Lackawanna Avenue, brach kurz nach 12 Uhr am Dienstag Morgen ein Feuer aus. Es befindet sich dort ein Etablissement zur Herstellung von Hemden und Ueberhosen, geleitet von Wm. Simons. Hier war das Feuer entstanden, das ohne Schwierigkeit gelöscht wurde; doch war der Schaden durch Wasser immerhin ein bedeutender, vielleicht $5000, der hauptsächlich N. B. Ashley trifft, welcher im ersten Stockwerke ein Frucht- und Produktengeschäft betreibt.

In Kochs Park, bei No. 6, Dunmore, wird jeden Mittwoch und Samstag Abend Promenade- und Tanzmusik stattfinden.

Die Peoples und Suburban elektrischen Cars werden an solchen Abenden bis 12 Uhr Nachts nach diesem beliebten Erholungsplatze fahren.

Comites für Pic Nics und Sommernachtsfeste werden freundlichst ersucht, sich den Park anzusehen, ehe sie für sonstwo einen Contrakt abschließen.
John Koch.

— Heute (Mittwoch) wird in der Liederkranz Halle eine Abendunterhaltung stattfinden, auf welche wir nochmals aufmerksam machen möchten, denn dieselbe verspricht einen außergewöhnlichen Genuß zu bieten. Der erste Theil besteht aus „Heinrich der Vogler", Trio für Piano, Geige und Cello. Der zweite Theil bietet die parodistische Operette „Der Taucher", an welcher schon seit einigen Wochen fleißig geübt wurde. Den Beschluß macht ein Tanzkränzchen. Nichtmitglieder haben Zutritt gegen Lösung eines Tickets für 50 Cents, gültig für Herr und Dame.

Die „Festzeitung" des Liederkranz Sängerfestes wird drei Mal erscheinen und in einer Auflage von mindestens 2500 Exemplaren verbreitet werden. Herr S. E. Pollitzer ist als Anzeigeagent ernannt worden, doch können auch Anzeigen in der Office des „Wochenblatt" abgegeben werden. Der Anzeigeraum ist beschränkt, daher werden Bestellungen zeitig erbeten.

Die „Festzeitung" wird vielen interessanten Lesestoff enthalten und sich zur Versendung an auswärtige Freunde besonders eignen. Wir versenden die drei Nummern an irgend eine Adresse in den Verein. Staaten für 15 Cents, zahlbar bei der Bestellung.
Die „Wochenblatt" Expedition.

— C. Blacket Robinson, Propr., schreibt im „Canada Presbyterian": Ich wurde geheilt von hartnäckigem biliösen Kopfweh durch Burdock Blood Bitters.

— An der elektrischen Straßenbahn hat man bereits die offenen Cars in Dienst gestellt.

Unser Putzwaarenlager ist so vollständig eingerichtet, wie irgend eines im ganzen Staate, die Waaren modern und Preise billig. Hüte einfach und verziert. Blumen, Federn, Bänder und Verzierungen jeder Art vorräthig. Preise niedriger als sonstwo, in Browns Bee Hive.

— Donnerstag Abend 10 Minuten nach 8 Uhr brannte in Jefferson Township die Sägemühle des Hrn. Frank Rauschmayer mit Inhalt nieder. Es wurden alle möglichen Anstrengungen zur Rettung von einer Abtheilung Arbeiter und Jakob D. Keiper gemacht, aber vergebens, das Werk der Zerstörung war in zehn Minuten geschehen. Schaden $5000, versichert für $750. (Den Nachbarn wird hiermit der Dank für ihre Hilfe ausgesprochen.)

— Richter Seeley, von Wayne County, hat eine Neuerung eingeführt, die von allen intelligenten Bürgern freudig begrüßt werden sollte. Er hat nemlich die Bibel aus dem Gerichtssale entfernt und wird in Zukunft die Eidesleistung mit aufgehobener Hand gestatten. Die Mode, ein schmieriges Buch küssen zu müssen, das von Tausenden und Abertausenden berührt und angehaucht wurde, ist nicht nur lächerlich, sondern auch gesundheitsschädlich und sollte vom Gesetze verboten werden, anstatt verlangt.

Herr Wm. Moffit, der bekannte Sattler, ist von der Penn Avenue nach 323 Sprucestraße, neben der bisherigen „Wochenblatt" Office, umgezogen. Er wird auch ferner durch beste Arbeit und prompte Bedienung von Kunden sich des Zutrauens würdig zeigen. 14

— Die jetzt im Stadtrath unter Berathung befindliche Steuerumlage-Verordnung verfügt ein Assessment von 13 Mills für 1890, und zwar: Für allgemeine Ausgaben, 10 Mills; für Interessen an der 1872ger Ausgabe von Bonds und Tilgungsfond, 1 1-10 Mills; für Interessen an der 1876ger Ausgabe von Bonds und Tilgungsfond, 7-10 Mill; für Interessen an der 1886ger Ausgabe von Bonds und Tilgungsfond, 7-10 Mill; für Interessen und Tilgungsfond der Bondausgabe von 1890, 5-10 Mill; — also eine allgemeine Steuer von 10 und eine Spezialsteuer von 3 Mills. Wird die Abschätzung durch die Assessoren für dieses Jahr höher, als im Vorjahre, so können die Grundbesitzer wieder ihren ganzen Miethsertrag in die Stadtkasse einzahlen.

Die Schulbehörde hat folgende Steuerumlage festgesetzt: Für allgemeine Schulzwecke, 7 Mills; Interessen und Tilgungsfond, ½ Mill; Gebäude und Grundstücke, 3 Mills; was einen voraussichtlichen Steuerertrag von $106,400 ergeben würde. Rechnet man dazu die Personalsteuer von $4750, die Staatsverwilligung von $18,000, und eine voraussichtliche Bilanz von $5000 am 1. Juli, so stehen der Schulbehörde $134,150 für das kommende Rechnungsjahr zur Verfügung.

$100 Belohnung. $100.

Die Leser des „Scranton Wochenblatt" werden sich freuen zu erfahren, daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit giebt, welche die Wissenschaft in all ihren Stufen zu heilen im Stande ist; Hall's Katarrh Kur ist die einzige jetzt der ärztlichen Brüderschaft bekannte positive Kur. Katarrh erfordert als eine Constitutionskrankheit eine constitutionelle Behandlung. Hall's Katarrh Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Kraft gebend, indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werke hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften, daß sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kuriren verfehlt. Laßt Euch eine Liste von Zeugnissen kommen. Man adressire:
F. J. Cheney & Co., Toledo, O.
Von Droguisten verkauft, 75 C.

Forepaugh's Circus kommt.

Die weltberühmte Schaustellung von Adam Forepaugh hat nunmehr ihre 26. jährliche Tour durch die Ver. Staaten angetreten und wird am Mittwoch, den 28. Mai, in Scranton sein. Es mag gut sein, die Verehrer von „Sägmehl und Flitter" daran zu erinnern, daß dies die einzige Gelegenheit sein wird, diesen Sommer einen Circus zu besuchen, da gemäß einem Abkommen mit den anderen hervorragenden Circus-Besitzern der große Forepaugh Circus das ausschließliche Recht hat, in dieser Saison in diesem Theile des Landes Schaustellungen zu geben. Die diesjährige Verbindung umfaßt eine großartige Darstellung des Wilden Westens nebst einer ungeheuren Thiersammlung, einem ausgedehnten Museum und all den erstaunlichen Leistungen des Circus, der Rennbahn und der abgerichteten wilden Thiere. Gen. Sheridan's Ritt mit Gen. Custer's letzter Schlacht und dem historischen Mountain Meadow Gemetzel werden in ergreifend realistischer Weise vor Augen geführt. Capt. A. Bogardus und seine drei Söhne, die Scharfschützen und zweihundert Späher, Soldaten, Kuhhirte und Indianer nehmen an diesem historischen Drama Theil.

Adam Forepaugh, jr.'s, verwegene und unübertroffene Leistung mit 40 ungesattelten Pferden, und die Leistungen seines Trapez-Pony's „Eclipse" haben überall das größte Aufsehen erregt. Auch tritt der jüngere Forepaugh mit seiner berühmten Truppe von abgerichteten Elephanten in Tänzen, Clownspäßen, ꝛc. auf, deren Leistungen seinerzeit in New York so ungeheure Sensation erregten. In der Arena erscheinen über 100 „Sterne", und die Hippodrom-Wettfahrten finden in allem Ernste statt und bieten das größte Interesse.

Die riesige Straßenparade, welche dem Publikum einen Einblick in die fabelhaften Hilfsquellen der vereinigten Forepaugh und Wilder Westen Shows gewährt, findet täglich um 9.30 Uhr Morgens statt.

— Nachdem die Polizisten Smith, Coslett und Davis schon längere Zeit Beweise gesammelt, schritten dieselben am Donnerstag zur Verhaftung des 18jährigen Charles Kuhlmann und des 16jährigen Morris Posner, welche in einer Spelunke an Raymond Alley gefunden wurden. Man hat in den beiden Burschen die Diebe erwischt, die seit einiger Zeit zahlreiche Einbrüche ausführten, z. B. in den Geschäftslokalen von A. J. Stone, A. H. & E. G. Coursen, Wegman & Co., F. J. Widmayer, Gebr. Jones, O'Hara & Lane, Bohl & Junley, M. R. Walter und in einem Barbiergeschäft. In Stone's Michdepot waren sie nicht weniger als sechs Mal eingebrochen. Kuhlmann ist ein hartgesottenes Bürschlein und scheint an der Langfingermanie zu leiden; Posner ist zwar ein ungezogener Range, war aber nicht kriminell verdächtig. Ein dritter Genosse soll die Stadt verlassen haben.

J. O. O. F.—Das Großlager versammelt sich am 19., die Großloge am 20. Mai in Pittsburg. Repräsentant für Residenz Loge ist Theodor Lewert, für Allianz Loge John F. Eisele. Die Rebecca Töchter beginnen ihre Sitzung am 17. Mai in Philadelphia.—Infolge der Grippe sind die Fonds der hiesigen Logen stark in Anspruch genommen worden. Residenz Loge zahlte $1398.50 für Unterstützungen aus, oder $213 mehr, als die Einnahmen waren.—Residenz Loge hat die größte Anzahl von Past Grands, nemlich 40; Allianz und Lackawanna Logen folgen zunächst mit je 39.—Residenz und Allianz Logen haben $19,000 in ihrer Halle angelegt. —Der Zuwachs in den Logen dieses Distriktes war 140 Mitglieder, dagegen wurden 71 suspendirt.

Neue Anzeigen.

Albert Olszewski,
Architekt,
No. 138 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

"Die Office"
— von —
Harry W. Kinback,
105 Wyoming Avenue.

Nur die ausgezeichnetsten Getränke und Cigarren werden verabreicht.
Kalte und warme Speisen und Austern während der Saison.
Um geneigte Kundschaft ersucht ergebenst
H. W. Kinback.

Sehet! Leset! Kaufet!
Deutsches
Putzwaaren-Geschäft,
503 Spruce Straße.

Wir halten vorräthig die feinste Auswahl von
Blumen, Tocques, Bonnets und Hüten.
Wir verkaufen billiger als die billigsten.
Spezielle Schul-Hüte 33 Cents.
Der gesammte Vorrath ist ganz neu. Kommet und sehet für euch selbst.
Es lohnt sich für euch, vorzusprechen und unseren Vorrath in Augenschein zu nehmen, ehe ihr sonstwo kauft.
Vergeßt nicht, daß mir billig verkaufen, um uns beim Publikum bekannt zu machen.

Deutsche Wirthschaft
von **Philip Wagner,**
No. 517 Lackawanna Avenue.
Getränke, Cigarren und Bedienung—Alles vom Besten.

M. Zeidler's
Deutsche Bäckerei
117 Franklin Av.,
Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Caffee und Thee sowie leichte Getränke.

Wm. Trostel,
deutscher Metzger,
1115 Jackson Straße,
liefert die feinsten Würste in Hyde Park; ebenso alle Sorten frisches und gesalzenes Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

Western Dressed Beef.
Außer den zwei Carladungen zugerichtetes Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lande, frische und Kalk-Eier, Butter, Käse und Landprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Wurst, frische und gesalzene Schultern, Rippen, Chucks, Rundstücke etc. Unsere Bolognawurst übertrifft alle andere.
Dale & Co,
14 101 Lackawanna Avenue.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
423 Penn Avenue, nahe den Dickson Werkstätten,
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

Die große Nachfrage für die populäre „Punch" Cigarre
haben Andere veranlaßt, eine Nachahmung in den Handel zu bringen. Um die Raucher der Populären „Punch" zu schützen, werden wir in Zukunft die Anfangsbuchstaben unserer Firma G. B & Co. auf jede von uns fabrizirten Punch Cigarre drucken.
Garney, Brown & Co.

Henry Hessinger,
Möbelhändler u. Leichenbesorger,
No. 711 Pittston Avenue,
ist gesundheitshalber nach dem Süden gegangen, doch ist sein Geschäft während seiner Abwesenheit bewährter Leitung anvertraut, und alle Aufträge werden wie bisher pünktlich ausgeführt.

Geschäfts-Anzeiger.

Apotheker.
F. M. Bouton, Medikamente jeder Art, Ecke Adams Avenue und Pine Straße.
Theo. H. Francke, Deutscher Apotheker, 223 Wyoming Avenue.

Blumen-Gärtner.
T. B. McClintock, Sarg- und Gräberschmückung, 314 N. Washington Ave. und am Eingang des Forest Hill Friedhofes.

Buch- und Accidenz-Drucker.
Fred. Wagner, Druckarbeit jeder Art, in englischer und deutscher Sprache, 511 Lackawanna Avenue, gegenüber dem Boston Store.

Cigarren-Fabrikant.
A. Motchmann, die beliebten „Alfonso" und „Big Ring" Cigarren; alle Sorten Tabak und Raucherartikel, 501 Lackawanna Ave.

Dampf- und Wasser-Leitungen.
James J. Lawler, Plumbing Expert, Ecke Wyoming Ave. und Linden Straße.

Groceries und Provisionen.
Bechtold, Brandow & Co., (Nachfolger von Beadle & Steell), 116 Penn Ave.
Schläger und Teal, 24 Lackawanna Ave., das berühmte White Sponge Mehl.
Fred. J. Widmayer, Delikatessen, 530 Lackawanna Avenue.

Herren-Garderobe, Hüte etc.
Frank P. Christian, 205 Lackawanna Avenue, Valley Haus Block.

Schuhe und Stiefeln.
F. B. Weeks & Co., 427 Spruce Straße. Auch Reparaturen prompt besorgt.

J. Harvey Moore, M. D.
Spezialist,
Augen, Ohren, Hals und Nase,
Heufieber und Katarrh.
Spezielle Aufmerksamkeit dem Anpassen von Gläsern für fehlerhafte Augen und zur Beseitigung von Kopfweh und anderen nervösen Leiden.
Parlors, 138 Wyoming Avenue,
gegenüber dem Forest Haus.
Stunden, 8—12 Morgens. 1—4 Nachmittags.

The Traders National Bank
von Scranton, Pa.
Capital,.....$250,000.
Samuel Hines, Präsident.
W. W. Watson, Vize-Präs.
A. B. Williams, Cassirer.
Direktoren.
Samuel Hines Präsident, Scranton, Pa.
James M. Evarhart, Fabrikant von Messingwaaren, Scranton, Pa.
Irving A. Finch, von J. A. Finch & Co., Eisengießer und Maschinisten, Scranton, Pa.
M. S. Kemmerer, Kohlen und Eisenhändler, Mauch Chunk, Pa.
Pierce B. Finley, Ellenwaaren, Scranton.
Charles P. Matthews, von C. P. Matthews, Sohn & Co., Engros Mehl, Futter, etc., Scranton, Pa.
George H. Myers, Präsident Erste National Bank, Bethlehem, Pa
John T. Porter, Engros Grocer, Frucht, etc, Scranton, Pa.
W. W. Watson, Vize Präsident, Rechtsanwalt, Scranton, Pa.
Diese Bank wird ein allgemeines Bankgeschäft betreiben in seinem Bankhause, No. 234 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa., und bittet achtungsvoll um das Vertrauen und die Kundschaft des Publikums.
A. B. Williams, Cassirer.

Soeben erhalten:
Eine vollständige Auswahl von
Möbeln, Carpets und Porzellangeschirr,
welche zu bedeutend ermäßigten Preisen verkauft werden.
Auktion jeden Montag, Mittwoch und Freitag.
Warnke & Co.,
21 Lackawanna Avenue,
(Rash's altem Platz.)

Neues Möbel-Geschäft.
Henry Schellhase
hat in
Nos. 307 und 309 Lacka. Ave.
im zweiten und dritten Stock,
(über dem Juwelierladen von Mercerau und Connell),
ein neues Möbelgeschäft eröffnet, und wird daselbst eine große Auswahl der neuesten und modernsten Möbeln zu allerbilligsten Preisen vorräthig halten.
Um die Ehre eines Besuches wird freundlichst gebeten. Henry Schellhase.

M. T. Keller's
Lackawanna Carriage Works,
Fabrikant des
Cooper Gear Buggy,
das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.
Ferner, alle verschiedenen Arten von
Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen
auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.
Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.
Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Wir empfangen täglich für den Frühjahrs- und Sommer-Verkauf eine vollständige Auswahl von
Schuhen und Pantoffeln
für Damen, Mädchen und Kinder.
Desgleichen beste Auswahl von
Schuhen, Stiefeln u. Pantoffeln
für Männer, Knaben und Kinder,
Wir verkaufen diese Waaren für die nächsten 60 Tage billiger als je, um unseren Vorrath zu reduziren.
Gebr. Goldsmith,
304 Lackawanna Ave.

Große Feuersbrunst.

Dreißig Gebäude zerstört und ein Verlust von $150,000 verursacht.

In der Schmiede der Scranton Buggy und Wagen Co. Werke an Achter und Swetland Straßen brach am Mittwoch Abend um 8 Uhr ein Feuer aus, welches durch leicht brennbares Material reichliche Nahrung fand und sich rasch ausbreitete, angefacht durch einen leichten Wind. Dem ersten folgten zwei allgemeine Alarme, welche die gesammte Feuerwehr an Ort und Stelle brachten und den vereinigten Anstrengungen gelang es, das Feuer um 10 Uhr soweit unter Controlle zu bringen, daß ein weiteres Umsichgreifen ausgeschlossen war. Um jene Zeit waren die folgenden Gebäude zerstört:
Scranton Buggy und Wagenfabrik.
Kessel- und Modellwerkstätte von J. A. Finch & Co.
Screenwerke von Brock & Roß.
Zwölf Gebäude von George Cooper.
Drei Gebäude von Jakob A. Shiffer.
Drei Gebäude des D. M. Jones.
Doppelhaus von George Wünsch.
Wohnhaus und Scheuer von E. L. Lewis.
Wohnhaus und Scheuer von W. W. Roß.
Wohnhaus von Edward Murphy.

Die umliegenden Gebäulichkeiten, besonders die E. Robinson Brauerei, das Maloney Oelmagazin und andere, schwebten lange Zeit in großer Gefahr. Das westliche Ende des Eishauses der Brauerei ward versengt, auch der Dachfirst am Hauptgebäude; später schlug der Wind um und die stattlichen Gebäulichkeiten waren gerettet. Herr August Robinson erleidet immerhin einen Verlust von $2000 an Möbeln etc., indem das Haus, in dem er wohnte, niederbrannte.

Die Verluste.

Der Verlust der Buggy Companie wird etwa $70,000 sein. 75 Arbeiter verlieren ihren Verdienst. Die anderen Verluste sind: Finch $60,000, Roß & Brock $6000, das Haus des ersteren $3000, Cooper $20,000, Shiffer $3200, Lewis $2500, Jones und Wünsch, je $3000; die in den Gebäuden wohnenden Familien erleiden Verluste von $300 aufwärts.

Versicherungen.

Buggy Companie $22,000, Finch $26,500, Brock & Roß $2000, das Haus des letzteren $1300, Jones $1000, Shiffer $2700, Lewis $750, Aug. Robinson $800, Cooper $7750, Murphy $500 etc., etc.

Scenen an der Brandstätte.

Zuerst wurden die Feuerleute durch den Andrang der Zuschauer gehindert, bis die Polizei durch Stricke die Brandstätte absperrte; später verursachte einen noch größeren Aufenthalt das Zerbersten der Schläuche. Der Wirrwarr war unbeschreiblich, als die Familien begannen, aus den bedrohten Gebäuden auszuziehen und auf Rettung ihrer Habseligkeiten bedacht waren. Fuhrwerke wurden requirirt, um die Möbeln fortzuschaffen und wo es an Pferden fehlte, zogen willige Hände die Wagen. An Lackawanna Avenue, zwischen siebenter und achter Straße, waren Möbeln, Bettzeug etc. berghoch aufgespeichert; vieles wurde in der Hast zerbrochen, in den Straßenschmutz geworfen, auch gestohlen, trotz eifriger Wachsamkeit. Am nächsten Tage war die Verwirrung ebenso groß, als die Leute das ihrige wieder aus den Haufen zusammensuchen mußten. Herr H. F. Ferber leitete die Arbeiten zur Rettung der E. Robinson Brauerei mit Umsicht. Ein Glück war es, daß nur ein leichter Wind wehte, sonst würden noch Dutzende von Gebäuden den Flammen zum Opfer gefallen sein. Benore's Holzhof brannte mehrmals. Ein Knabe namens Albert Winebrake, der mit einem gebrochenen Beine darnieder lag, mußte aus dem Hause getragen werden und sein Zustand hat sich sehr verschlimmert. Mit Ausnahme der Liberty waren alle Feuer Companien der Stadt an Ort und Stelle, desgleichen die Independent und Neptune Companien von Dunmore. Die Feuerleute arbeiteten wacker bis Morgens 4 Uhr, um welche Zeit das Signal gegeben ward „Feuer aus!" Unter solchen, die Verluste erlitten, finden wir folgende deutsche Namen: Fritz Pfeiffer, Fred. Wagner, Charles Graner, A. Steckel, John Sigler. Adam Franz, ehemals von der Slocum Flat, war kürzlich nach Hyde Park gezogen; das Haus in dem er wohnte, gerieth nicht in Brand, aber trotzdem zog er aus.

— Der N. J. C. Schnellzug fuhr am Mittwoch Morgen an der Bahnkreuzung in Allentown in einen Lehigh Valley Bahnzug hinein und zwei Passagierwagen der letzteren wurden vom Geleise geworfen. Eine Frau Emma Wall von Ithaca, N. Y., wurde auf der Stelle getödtet und acht Personen verletzt. Unter diesen war der Contraktor Joseph Hendler, der eine schwere Gehirnerschütterung erlitt, aber bereits wieder genesen ist.

Bestellt das „Wochenblatt".

Begiebt dich nicht eher
auf die Reise, bis Du fertig bist, namentlich nicht auf eine lange Reise. Bereite Dich vollständig vor. Du bist, erlaube uns, dies zu bemerken, nicht fertig, wenn Du nicht von dem vade mecum der Reisenden und Touristen, Hostetter's Magen-Bitters, begleitet bist, diesem genialsten appetitreizenden, die Accl